

Datum: 26.09.2024 Uhrzeit: 08:00	LAGEMELDUNG (Änderungen in Rot)	Lfd. Nr. 14
---	---	---------------------------

1. Allgemeine Lage	
Schadenart	Hochwasser
Ort/ Raum	Landkreis MOL Oderdeich
Schadeneintritt	noch nicht vorhersagbar
Örtliche Verhältnisse	
Wetter	regnerisch, 15° C, Wind 20 km/h (Böen 35 km/h) aus Südost
Verkehrslage	normal (örtliche Straßensperrungen)
Verhalten nicht betroffener Personen	normal

2. Gefahren/ Schadenlage	
Art/ Umfang/ Ursache der Gefahren und Schäden	Nach starken Regenfällen im Riesengebirge aufgrund einer Vb-Wetterlage Anstieg der Pegel (Hochwasser) der Oderzuflüsse mit erheblichen Schäden

3. Eigene Lage	
Beteiligte Einheiten/ Kräfte	<ul style="list-style-type: none"> - Amt für Landwirtschaft und Umwelt - Fachdienst Zivil-, Brand und Katastrophenschutz - Gewässer- und Deichverband Oderbruch - Katastrophenschutzleitung - Fachberater (THW, KVK, LfU, HiOrg)
Art und Anzahl der eingesetzten Einheiten	<ul style="list-style-type: none"> - Einsatzabschnittsleitung 1 und 2 - Deichläuferstützpunkt 1 bis 7 - Deichläuferteam 1 bis 14 (ab 23.09.24, 8:00 Uhr) - Mobiler Pegeltrupp des THW in Bienenwerder
Gesamtstärke	69 Einsatzkräfte
Bedarfsträger	LK MOL

Einsatzleitung	Katastrophenschutzstab (23.09.2024, 06:00 Uhr, Einsatz 24/7)
Erreichbarkeiten Bürgertelefon	Telefon: 03346/850-8055; tägl. von 8:00-16:00 Uhr E-Mail: oderhochwasser@landkreismol.de

4. Lageentwicklung																															
Gefahrenschwerpunktbildung	Erwartetes Hochwasser Oder																														
Einsatzschwerpunktbildung	<p>Einsatzabschnitt 1 (Lebus):</p> <ul style="list-style-type: none"> - gemeldete Schadstellen bzw. Treibgut: 20 - davon abgearbeitet: 9 <p>Einsatzabschnitt 2 (Golzow):</p> <ul style="list-style-type: none"> - gemeldete Schadstellen bzw. Treibgut: 21 - davon abgearbeitet: 13 <p>Einsatzabschnitt 3 (Letschin):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sandsackplatz: 1.200 Säcke befüllt <p>Einsatzabschnitt 4 (Amt Barnim-Oderbruch):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pegel an Europabrücke Bienenwerder eingerichtet <p>Einsatzabschnitt 5 (Bad Freienwalde):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sandsackplatz : 850 gefüllte Säcke <p>- vermehrt Biber- und Treibgutsichtungen im Einsatzabschnitt 1 und 2</p> <p>- DLRG und THW sind mit Booten zur Treibgutbergung einsatzbereit ab 25.09.2024, 10:00 Uhr</p>																														
Voraussichtliche Lageentwicklung	<p>Pegelübersicht:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th>Pegel</th> <th>Letzte Meldung</th> <th>Aktuell</th> <th>Diff</th> <th>Prognose</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Ratzdorf</td> <td>608</td> <td style="color: red;">606 (A 4)</td> <td style="color: red;">-2</td> <td>gleichbleibend</td> </tr> <tr> <td>Frankfurt</td> <td>600</td> <td style="color: red;">606 (A4)</td> <td style="color: red;">+6</td> <td>gleichbleibend /steigend</td> </tr> <tr> <td>Kienitz</td> <td>477</td> <td style="color: red;">491</td> <td style="color: red;">+14</td> <td>steigend</td> </tr> <tr> <td>Behelfspegel Bienenwerder</td> <td>294</td> <td style="color: red;">307</td> <td style="color: red;">+13</td> <td>steigend</td> </tr> <tr> <td>Hohensaaten - Finow</td> <td>464</td> <td style="color: red;">480</td> <td style="color: red;">+16</td> <td>steigend</td> </tr> </tbody> </table> <p>Link zum Pegelportal Brandenburg</p>	Pegel	Letzte Meldung	Aktuell	Diff	Prognose	Ratzdorf	608	606 (A 4)	-2	gleichbleibend	Frankfurt	600	606 (A4)	+6	gleichbleibend /steigend	Kienitz	477	491	+14	steigend	Behelfspegel Bienenwerder	294	307	+13	steigend	Hohensaaten - Finow	464	480	+16	steigend
Pegel	Letzte Meldung	Aktuell	Diff	Prognose																											
Ratzdorf	608	606 (A 4)	-2	gleichbleibend																											
Frankfurt	600	606 (A4)	+6	gleichbleibend /steigend																											
Kienitz	477	491	+14	steigend																											
Behelfspegel Bienenwerder	294	307	+13	steigend																											
Hohensaaten - Finow	464	480	+16	steigend																											

	<p>Entwicklung: (Hinweis: Der Vorhersagehorizont für die Grenzoder-Pegel wurde auf sechs Tage verlängert. Bitte beachten Sie, dass es sich ab dem dritten Vorhersagetag um eine Abschätzung handelt, die mit großer Unsicherheit behaftet ist.)</p> <p>Landkreis Oder-Spree: Mit Stand 26.09.2024, 05:00 Uhr prognostiziert das LfU für den Pegel Ratzdorf (O.) das Unterschreiten der A4 für 27.09.2024, 05:00 Uhr, das Unterschreiten der A3 für 28.09.2024, 09:00 Uhr und das Unterschreiten der A2 für 29.09.2024, 19:00 Uhr</p> <p>Für den Pegel Frankfurt (O.) das Unterschreiten der A4 für 26.09.2024, 17:00 Uhr, das Unterschreiten der A3 für 29.09.2024, 01:00 Uhr, das Unterschreiten der A2 für 29.09.2024, 23:00 Uhr</p> <p>Landkreis Märkisch-Oderland: Für den Pegel Kienitz das Erreichen der A2 für 28.09.2024, 01:00 Uhr erwartet. Das Unterschreiten der A2 für 29.09.2024, 09:00 Uhr</p> <p>Für den Pegel Hohensaaten-Finow wird das Erreichen der A1 für 27.09.2024, 05:00 Uhr und das Erreichen der A2 für 28.09.2024, 01:00 Uhr prognostiziert; das Unterschreiten der A2 für 30.09.2024, 21:00 Uhr.</p> <p>Polderflutung im Nationalpark Unteres Odertal bei Schwedt/Oder ab 26.09.2024, notwendig nach Einschätzung des LfU</p> <p>Wetter: In den vergangenen 24 Stunden sind im polnischen und tschechischen Odereinzugsgebiet vereinzelt Niederschläge gefallen, die in Summe jedoch als vernachlässigbar angesehen werden können. Zumindest bis zum Wochenende werden für das Vorhersagegebiet geringe Niederschlagsmengen um 10 mm prognostiziert. (LfU)</p>
Voraussichtliche Einsatzdauer	noch nicht absehbar

5. Presse- / Medienarbeit	
Info an überregionale Medien	Über Pressesprecher
Art, Umfang und Organisation der Presse- und Medienarbeit	Tagespresse, Homepage, Fernsehen, Radio, Biwapp
Verhalten der Presse	interessiert
6. Besondere Vorkommnisse	

7. Sonstiges

- Woiwode von Lubuskie beantragt Sperrung Grenzbrücke Küstrin Kietz/ Kostrzyn na Odra (Sperrung der Brücke erst bei Hochwasser), Tonnage auf 3,5 Tonnen begrenzt (seit 20.09.2024)
- **Allgemeinverfügung zu Einschränkungen der Nutzung der Deiche entlang der Oder von Deichkilometer 0,0 bei Lebus bis Deichkilometer 32,6 ist heute in Kraft getreten. An den Gewässerabschnitten Lebus und Golzow ist das Betreten der Deiche einschließlich Deichschutzstreifen während der Alarmstufe III und IV verboten.**

8. Handlungsempfehlungen

Einsatzabschnitte 1 und 2 (Lebus und Golzow)

- Betreten des Oderdeiches ist verboten
- die Hochwasserlage bildet derzeit keine Gefahren für Leib und Leben

Einsatzabschnitte 3 bis 5 (Letschin bis Bad Freienwalde)

- die Hochwasserlage bildet derzeit keine Gefahren für Leib und Leben
- Vorbereitungen wurden getroffen, sollte der Pegel steigen, sind die erforderlichen Einheiten einsatzbereit

Für Ortslagen hinter dem Oderdeich wird keine Gefahr von Überschwemmungen gesehen